

# AMTS- BERICHT 2024



KATH. KIRCHGEMEINDE  
**LICHTENSTEIG**

# Einladung zur Ordentlichen Kirchbürgerversammlung

**Dienstag, 01. April 2025, 19:30 Uhr in der Galluskirche Lichtensteig**

Im Anschluss sind alle Kirchbürgerinnen und Kirchbürger herzlich zu einem Apéro eingeladen.

## TRAKTANDEN

1. Vorlage Amtsbericht
2. Jahresrechnung 2024
3. Budget 2025 und Steuerplan
4. Bericht und Anträge der Geschäftsprüfungskommission
5. Auftragserteilung an den KVR zur Abklärung einer Vereinigung
6. Allgemeine Umfrage

Fehlende Stimmausweise können bei Carola Britt bezogen werden:  
carola.britt@neutoggenburg.ch oder 071 988 85 75.

Auf das Zusenden eines Amtsberichtes wird auch dieses Jahr verzichtet. Der Amtsbericht kann zusätzlich auf der Jomepage gelesen, als PDF heruntergeladen oder bei Carola Britt angefordert werden. Zusätzlich liegen in der Kirche einige Exemplare auf.  
[www.neutoggenburg.ch/lichtensteig/aktuelles](http://www.neutoggenburg.ch/lichtensteig/aktuelles)

## Konstituierung Amtsperiode 2024 - 2027

### KIRCHENVERWALTUNGSRAT

Bruhin Angela	Präsidentin, Verwaltungsrätin Zweckverband
Benedikt Schawalder	Vizepräsident, Ressort Finanzen
Länzlinger Leo	Ressort Liegenschaften
Susanne Grob	Beisitzerin, Ressort Soziales
Eva Ivancevic	Beisitzer, Ressort Medien
<i>Carola Britt</i>	<i>Aktuarin im Angestelltenverhältnis</i>
	<i>Ansprechperson für Freiwillige</i>
<i>Schönenberger Gisela</i>	<i>Buchhaltung im Angestelltenverhältnis</i>

### GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION

Krucker Bernadette	Präsidentin
Jung Johann	
Edith Schefer	

# Inhaltsverzeichnis

Einladung zur Ordentlichen Kirchbürgerversammlung .....	1
Traktanden .....	1
Konstituierung Amtsperiode 2024 - 2027 .....	1
Kirchenverwaltungsrat .....	1
Geschäftsprüfungskommission .....	1
Inhaltsverzeichnis .....	2
Amtsbericht .....	3-6
Aus dem Rat .....	3
Finanzen .....	4
Bürgerversammlung .....	4
Ausblick 2025 .....	4/5
Dank .....	5
Gutachten zur Prüfung einer möglichen Vereinigung – Auftragserteilung an den KVR .....	6
Konsultativabstimmung .....	6
Antrag .....	6
Liegenschaftsbericht .....	7
Kirche St. Gallus .....	7
Loretokapelle .....	7
Mesmerhaus .....	7
Pfarrhaus .....	7
Zweckverband SE Neutoggenburg .....	8-10
Kath. Konfessionsteil .....	11
Kath. Kollegium .....	12
Bilanzübersicht .....	13
Erfolgsrechnung / Budget .....	14
Steuerabrechnung 2024 .....	17
Steuerplan 2025 .....	17
Fondsausweis .....	18
Liegenschaftsverzeichnis .....	18
Erfolgsrechnung/Budget Zweckverband .....	19
Gedanken aus der Pastoral .....	20-22
Bericht und Anträge der Geschäftsprüfungskommission .....	23
Prüfungs- und Genehmigungsvermerke .....	24

# Amtsbericht

Angela Bruhin, Präsidentin Kirchenverwaltungsrat

Geschätzte Kirchbürgerinnen, geschätzte Kirchbürger

Das vergangene Jahr war von vielen bedeutenden Ereignissen geprägt, die unser Leben und unsere Gesellschaft auf unterschiedliche Weise beeinflusst haben. Es war ein Jahr des Abschieds, der Herausforderungen, aber auch des Zusammenhalts und der Hoffnung auf eine bessere Zukunft.

Das vergangene Jahr war für viele von uns auch von persönlichen Verlusten geprägt. Der Abschied von geliebten Menschen, sei es durch den Lauf der Zeit oder durch tragische Umstände, hinterliess tiefe Spuren. Doch diese Verluste erinnern uns daran, wie wertvoll und zerbrechlich das Leben ist. In diesen Momenten des Abschieds wurden wir oft mit der Bedeutung von Nähe und zwischenmenschlichen Beziehungen konfrontiert, und wie wichtig es ist, unsere Zeit miteinander zu schätzen und zu nutzen. Manchmal ist es Zeit, sich Zeit zu nehmen.

## **Zusammenhalt ist ein wichtiges Bindeglied in der Kette grosser Ereignisse.**

So hoffe ich, dass wir im 2025 noch mehr zusammenwachsen und uns gegenseitig unterstützen.

Von Herzen wünsche ich, dass Sie gesund sind und das Zusammensein mit den Mitmenschen geniessen und leben.

## AUS DEM RAT

Im vergangenen Jahr traf sich der Kirchenverwaltungsrat Lichtensteig für sechs Sitzungen. Es wurden alle regulären Geschäfte wie Liegenschaftenunterhalt, Unterhalt an der Einrichtung und Kirchengegenständen, Investitionsplanung und Aktivitäten der Pfarrei behandelt.

Die neuen KVR-Mitglieder, sowie die neue Aktuarin haben sich hervorragend in ihren Ressorts eingelebt. Es ist extrem erfrischend mit so motivierten und mitdenkenden Ratsmitgliedern für unsere Kirchgemeinde arbeiten zu dürfen.

Ebenso wurden unsere besonderen Anlässe in der Pfarrei an den Sitzungen organisiert, besprochen und gutgeheissen. Susanne Grob hat den Sitzungen der KöP für den b'treff in Wattwil besucht, der rege benutzt wird und vielen Menschen eine grosse Stütze ist. Machen Sie doch einmal einen Besuch im b'treff in Wattwil (ehemals Café Brugger) zum Beispiel im Café. Leo Länzlinger war stets bereit, wenn es an einer Liegenschaft Einsatz und Rat benötigte. Benedict Schawalder behielt zusammen mit Gisela Schönenberger, unserer Buchhalterin, den Überblick über alle finanziellen Geschäfte und Eva Ivancevic ist als Fotografin und Berichterstatterin für unsere Homepage und das Pfarreiforum im Einsatz.

Als Präsidentin nahm ich zudem an insgesamt acht Sitzungen des Verwaltungsrates Zweckverband Neutoggenburg teil. Nebst dem Personellen und der Zusammenarbeit mit dem Pastoralteam wurden gemeinsame Anliegen der beteiligten Kirchgemeinden behandelt. Des Weiteren nahm ich an den Sitzungen des Vorstandes der Bibliothek und der jährlichen ökumenischen Sitzung teil.

# Amtsbericht

Angela Bruhin, Präsidentin Kirchenverwaltungsrat

## FINANZEN

Der Jahresabschluss weist einen Ertragsüberschuss von CHF 141'998.67 aus. Dieser Gewinn wird wie folgt aufgeteilt: CHF 71'000.00 fliessen in die Reserve für Verwaltungsliegenschaften, während CHF 70'998.67 der Reserve für den Rechnungsausgleich zugeführt werden. Ursprünglich war eine Reserveeinlage von CHF 93'300.00 budgetiert, sodass das Ergebnis um CHF 48'698.67 über den Erwartungen liegt.

Dieses positive Ergebnis ist darauf zurückzuführen, dass keine unvorhergesehenen Ausgaben im Bereich des baulichen und kirchlichen Unterhalts erforderlich waren. Zudem fiel der Beitrag an den Zweckverband geringer aus als ursprünglich angenommen. Darüber hinaus übertrafen die Steuereinnahmen erfreulicherweise die Prognosen und es konnte nach längerer Zeit wieder ein Ertrag aus Geldanlagen erzielt werden.

Das Budget 2025 wurde unter Berücksichtigung der Erfahrungen der vergangenen Jahre erstellt. Neben den bekannten Ausgaben ist eine gezielte Investitionen in die Modernisierung der Räumlichkeiten des Pfarreiheims vorgesehen. Ziel dieses Vorprojekts ist es, die aktuellen Bedürfnisse und Wünsche zu ermitteln und die notwendigen Massnahmen zu planen, um die Räumlichkeiten wieder zu einem einladenden und funktionalen Ort für das Gemeindeleben zu gestalten. Für die Umsetzung dieses Vorhabens sind CHF 50'000.00 im baulichen Unterhalt eingeplant.

Die Steuereinnahmen werden optimistisch eingeschätzt und die Ausgleichszahlen fallen höher aus als im Vorjahr. Der Beitrag an den Zweckverband hat sich erhöht. Um ein ausgeglichenes Budget zu erreichen, ist erneut ein Vorschuss von CHF 109'900.00 vorgesehen.

## BÜRGERVERSAMMLUNG

Die letzten zwei Jahre haben wir unsere Kirchbürgerversammlung nicht nach einem Gottesdienst, sondern an einem entsprechenden Abend durchgeführt. Dies hat auch Anklang bei den Kirchbürgerinnen und -bürgern gefunden und wurde an der letztjährigen Kirchbürgerversammlung per Abstimmung angenommen. Deshalb findet die diesjährige Kirchbürgerversammlung am Dienstagabend, 01. April 2025 um 19.30 Uhr in der Kath. Kirche in Lichtensteig statt. Die Kirchbürgerinnen und -bürger haben über die Jahresrechnung 2024, das Budget und den Steuerfuss 2025 sowie die Auftragserteilung an den KVR zur Abklärung einer möglichen Vereinigung abzustimmen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf Seite 6.

Im Anschluss an die Kirchbürgerversammlung kann bei einem gemeinsamen Apéro, welcher uns der Pfarreirat liebenswürdigerweise organisiert, diskutiert und der Abend genossen werden. Auf eine zahlreiche Teilnahme und den gemeinsamen Ausklang freue ich mich.

## AUSBLICK 2025

Gerne schauen wir kurz auf das bereits gestartete Jahr 2025. Neben den Gottesdiensten und den Anlässen, welche jeweils im Pfarreforum erwähnt sind, gibt es drei Anlässe, die ich kurz erwähnen möchte.

# Amtsbericht

Angela Bruhin, Präsidentin Kirchenverwaltungsrat

- Ökumenischer Fasnachtsgottesdienst

Auch dieses Jahr feiern wir zusammen mit den Städtlischränzer am Sonntag, 23. Februar 2025 um 10.30 Uhr den legendären ökumenischen Fasnachtsgottesdienst in der Kath. Kirche. Zum anschliessenden Apéro sind alle herzlich eingeladen.

- Seelsorgeeinheitsfest

Am Sonntag, 07. September 2025 um 10.30 Uhr findet in Oberhelfenschwil das jährliche Seelsorgeeinheitsfest statt. Jedes Jahr ist der erste Sonntag im September das grosse "Familienfest" unserer Seelsorgeeinheit, bei dem Menschen aus allen sieben Pfarreien an einem Ort zusammenkommen und sich an der Vielfalt und am Miteinander zu freuen.

- Feierliche Erstkommunion in unserer Pfarrei

Am Sonntag, 14. September 2025 um 10.30 Uhr findet in der Galluskirche die feierliche Erstkommunion als bewegter Höhepunkt für unsere Erstkommunionkinder statt. Nach diversen gemeinsam erlebten Stationen, wie zum Beispiel einer Schatzsuche, bei welchen die Kinder dabei begleitet werden, Jesus näher kennenzulernen und ihre eigenen Erfahrungen mit ihm zu machen, ist die Erstkommunionsfeier ein grosser Meilenstein auf dem Lebensweg der Kinder.

## DANK

Von ganzem Herzen danke ich Ihnen für die Unterstützung, das entgegengebrachte Vertrauen, die anregenden Gespräche und Ihren Einsatz zum Wohl unserer Kirchgemeinde. Ebenfalls danke ich dem Pastoralteam für die vielen Einsätze und die Zeit für unserer Pfarrei. Dem Mesmerteam, den Organisten, den Ministranten, den Lektoren und Kommunionshelfer und dem Fiirä mit dä Chline-Team. Dem Team für den ökumenischen Weltgebetstag, dem Sternsinger Team, der Geburtstags- Besuchsgruppe, dem Rorate Zmorge-Team und allen, die sich in irgendeiner Weise für unsere Kirchgemeinde einsetzen und liebevolle Arbeit leisten, gehört ein herzliches Dankeschön.

Ein spezieller Dank geht an meine Kolleginnen und Kollegen im Kirchenverwaltungsrat, unsere Aktuarin Carola Britt, unsere Buchhalterin Gisela Schönenberger für die wertvolle, erfrischende und wirkungsvolle Zusammenarbeit und unserem Pfarreirat für die vielen kleinen und grossen Einsätze und Ideen für unsere Pfarrei. Ebenfalls danke ich Maria und Fridolin Eisenring, die uns mit ihrem Wissen immer wieder mit Rat und Tat zur Seite stehen. Lieben Dank!

Ein weiterer Dank für die gute Zusammenarbeit gilt dem Präsidenten und meinen Ratskollegen im Verwaltungsrat Zweckverband, der Sekretärin der Geschäftsstelle, der Geschäftsprüfungskommission, der Gemeindeverwaltung, der Schulleitung und der evang. Kirchenvorsteherschaft.

Auf anregende Begegnungen an kirchlichen Anlässen oder auch im Städtli, das Geniessen der herzlich gestalteten Anlässe und Gottesdienste freue ich mich bereits heute und wünsche Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen für das Jahr 2025.

**Zusammenkommen ist ein Beginn,**

**Zusammenbleiben ein Fortschritt,**

**Zusammenarbeiten ist ein Erfolg.**

# Gutachten zur Prüfung einer möglichen Vereinigung – Auftragserteilung an den KVR

## KONSULTATIVABSTIMMUNG

Worum geht es?

In dieser Konsultativabstimmung werden die Kirchbürgerinnen und Kirchbürger gebeten, dem Kirchenverwaltungsrat den Auftrag zu erteilen, die Möglichkeit einer Vereinigung mit den anderen Kirchgemeinden des Zweckverbandes zu prüfen. Ziel ist es, ein Mandat zu erhalten, um die verschiedenen Aspekte einer möglichen Vereinigung gründlich zu analysieren und zu bewerten.

## ANTRAG

Die Kirchbürgerinnen und Kirchbürger der Gemeinde Lichtensteig erteilen dem Kirchenverwaltungsrat den Auftrag, eine mögliche Vereinigung mit den Kirchgemeinden, Hemberg, Mogelsberg, Oberhelfenschwil-Brunnadern, Ricken, St. Peterzell und Wattwil zu prüfen und ein entsprechendes Gutachten auszuarbeiten.

Wird dieser Antrag angenommen, sehen die weiteren Schritte folgendermassen aus:

- Analyse der Vor- und Nachteile einer Fusion  
Es wird eine umfassende Untersuchung durchgeführt, um die Herausforderungen einer Fusion detailliert darzustellen. Diese Analyse soll als Grundlage für die weiteren Überlegungen darstellen.
- Entwicklung möglicher Lösungsansätze  
In diesem Schritt werden verschiedene Modelle und Ansätze erarbeitet, die aufzeigen, wie eine mögliche Vereinigung der Kirchgemeinden konkret gestaltet werden könnte. Dabei werden unterschiedliche Perspektiven und Bedürfnisse berücksichtigt.
- Erstellung eines Gutachtens durch den Verwaltungsrat des Zweckverbandes  
Der VR wird ein fundiertes Gutachten ausarbeiten, das die Ergebnisse der Analyse sowie die erarbeiteten Lösungsansätze zusammenfasst. Dieses Gutachten wird als Entscheidungsgrundlage für die zukünftigen Schritte dienen.
- Umfassende Information der Bevölkerung.  
Es ist von grosser Bedeutung, dass die Bevölkerung umfassend und transparent über den gesamten Prozess informiert wird. Hierzu werden geeignete Kommunikationsmassnahmen ergriffen, um sicherzustellen, dass alle Kirchbürgerinnen und Kirchbürger die Möglichkeit haben, sich über die Entwicklungen zu informieren und ihre Meinungen einzubringen.

Diese Schritte sollen dazu beitragen, einen fundierten und transparenten Prozess zu gewährleisten, der die Interessen aller Beteiligten in den Mittelpunkt stellt.

# Liegenschaftsbericht

Leo Länzlinger, Liegenschaftsverantwortlicher

Um den Wert einer Liegenschaft erhalten zu können, ist es von besonderer Bedeutung, diese mit ständigen Unterhaltsarbeiten wieder aufzuwerten. An dieser Stelle sei allen Helfenden herzlich gedankt, die sich diesen Aufgaben immer wieder widmen, damit eine nachhaltige Nutzung vorausgesetzt ist.

## KIRCHE ST. GALLUS

Die Kirche befindet sich weiterhin in einem sehr guten Zustand. Trotzdem waren einige Unterhaltsarbeiten nötig. Im Frühjahr wurde der Beamer durch einen neuen, zeitgemässe ersetzt. Zudem ersetzten wir den Schaltkasten für die Glockensteuerung auf dem Turm. Für die Heizung montierten Fachleute einen neuen Brenner der wesentlich umweltfreundlicher ist. Damit auch die Zufahrt und die Umgebung zur Galluskirche in wunderbarer Ordnung erscheint, schnitt unser Mesmer Bernd Jäger alle Sträucher und Bäume zurück.

## LORETOKAPELLE

Erfreulicherweise waren dieses Jahr keine grossen Unterhaltsarbeiten in und ausserhalb der Loretokapelle nötig. Alle Holzteile in der Kapelle wurden mit einem Wurmmittel behandelt. Die Eingangstüren werden im laufenden Jahr einen neuen Anstrich erhalten. Auch dieses Jahr erhielten wir wieder grosszügige Spenden für die Loretokapelle, für welche wir überaus dankbar sind. Einen herzlichen Dank an alle, die unsere Kirche und Kapelle bei Spenden berücksichtigen.

Einen Wehrmutstropfen hinterliess der versuchte Einbruch in die Kerzenkasse.

## MESMERHAUS

Im Mai verstarb leider unsere langjährige Mieterin Rita Senn. Als die Wohnung noch leer stand, ereignete sich ein Rohrbruch und es entstand ein grosser Wasserschaden. Das Wohnzimmer musste fast komplett erneuert werden. Zusätzlich wurden in der gesamten Wohnung Kleinigkeiten ergänzt oder aufgewertet. Nun wird die Wohnung auf März 2025 neu vermietet.

## PFARRHAUS

Auch im Pfarrhaus entstand ein kleiner Wasserschaden. den wir einfach beheben konnten Es sind keine Sanierungen vorgesehen.

# Zweckverband SE Neutoggenburg

Markus Haag, Verwaltungsratspräsident

Geschätzte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger

Mit Rückblick auf das Jahr 2024 wird uns in Erinnerung bleiben, dass auf der Welt immer wieder neue Krisen und Konflikte ausbrechen. Friedensverhandlungen und der Schutz unserer Natur stehen nicht an erster Stelle, wenn es darum geht, die Herausforderungen für eine bessere Welt zu bewältigen. Auf Gemeindeebene setzt sich unser Personal mit grossem Einsatz für unsere Seelsorgeeinheit ein und schafft so im Kleinen Geborgenheit und Identität für unsere Gemeinschaft. Dies gibt uns die Hoffnung auf eine bessere Zukunft, auch im Grossen, also für eine bessere Welt.

Mit dem Jahr 2024 geht auch das erste Jahr der Amtsdauer 2024 bis 2027 zu Ende. Zu Beginn der neuen Amtsdauer hat sich der Verwaltungsrat über die Zukunft des Zweckverbands unserer Seelsorgeeinheit befasst. Der Zweckverband ist für das gesamte Personal und die gemeinsamen Anlässe zuständig, während die Kirchgemeinden für die Liegenschaften und das kirchliche Leben vor Ort verantwortlich sind. Der Verwaltungsrat möchte deshalb die Vor- und Nachteile eines Zusammenschlusses der sieben Kirchgemeinden zu einer einzigen Kirchgemeinde prüfen. Dazu müssten alle Kirchgemeinden ihre Zustimmung geben, damit eine Auflistung der Vor- und Nachteile einer Fusion erstellt werden kann. Basierend auf den Ergebnissen der Evaluation haben die Kirchbürgerinnen und Kirchbürger in allen sieben Kirchgemeinden die Möglichkeit, mittels einer Urnenabstimmung zu entscheiden, ob sie für oder gegen eine Fusion sind.

Gerne geben wir Ihnen einen kurzen Überblick über die behandelten Traktanden im Verwaltungsrat:

## **Personal**

Der Mitarbeiteranlass führte auf die Alp Egg. Markus Haag erzählte die Geschichte von Felix und Regula, den Kirchenpatronen von Wattwil. Laut Legende flohen die Geschwister um das Jahr 285 vor der Christenverfolgung im Römischen Reich. Ihr Fluchtweg führte sie vom Wallis über das Glarnerland bis zur Alp Egg, wo sie sich auf einem grossen Stein ausruhten, bevor sie ihre Reise nach Zürich fortsetzten, wo sie später enthauptet wurden.

In diesem Jahr haben sich folgende personelle Mutationen ergeben:

Anna und Henrik Heidenreich haben auf Ende Februar 2024 ihre Anstellung als stellvertretende Mesmer in Lichtensteig gekündigt. Die offene Stelle konnte zuerst mit Petra Rüegg aus Bütschwil und anschliessend mit Patricia Dörig besetzt werden. Patricia Dörig hat ihre Mesmerarbeit in Oberhelfenschwil reduziert. Die Verantwortung für die Reinigung und den Blumenschmuck wird nun von der evang. Kirchgemeinde Unteres Neckertal übernommen, während Patricia Dörig neu eine Springerfunktion in der ganzen Seelsorgeeinheit einnehmen wird. Franz Xaver Sontheimer musste sein Pensum als Official des Bistums erhöhen und hat daher bis April sukzessiv auf 20 % reduziert. Ivan Basic hat seine Anstellung als Chorleiter der Chorgemeinschaft Lichtensteig /Oberhelfenschwil auf Ende Juli gekündigt. Die offene Stelle wird interimswise von Brigitte Scheiwiler besetzt. Marianna Wyss ist auf Ende des Schuljahres 2023/2024 in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Sie hat über viele Jahre in unserer Seelsorgeeinheit als Katechetin im Religionsunterricht den Kindern den Glauben nähergebracht.

# Zweckverband SE Neutoggenburg

Markus Haag, Verwaltungsratspräsident

Monika Brkic hat aufgrund ihrer Zwillingsgeburt ihre Anstellung als Jugend- und Sozialarbeiterin zum Ende ihres Mutterschaftsurlaubs gekündigt, um sich ganz ihren familiären Aufgaben zu widmen. Sandra Pavia hat Ende November ihren Austritt als Reinigungskraft der Propstei St. Peterzell erklärt. Diese Stelle wird nun von Angelika Hegglin übernommen. Maria Tomekova hat ihre Anstellung als Sozialarbeiterin auf Ende Februar 2025 gekündigt, um eine neue berufliche Herausforderung anzunehmen. Mathias Ress wird ab August 2025 Teil unseres Pastoralteams. Beate Kuttig – pensionierte Seelsorgerin aus Lichtensteig - übernimmt liturgische Einsätze in der Seelsorgeeinheit.

Allen ehemaligen Mitarbeitenden sprechen wir unseren aufrichtigen Dank für ihr wertvolles Engagement in unserer Seelsorgeeinheit aus; wir schätzen die Zeit, die sie mit uns verbracht haben. Für ihre neuen Herausforderungen wünschen wir ihnen von Herzen viel Freude und Erfüllung. Gleichzeitig hoffen wir, dass sich die neuen Mitarbeitenden gut in unser Team eingelebt haben. Wir sind zuversichtlich, dass sie sich in ihren Aufgabenbereichen wohlfühlen und ihre Fähigkeiten gewinnbringend einsetzen können. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit und darauf, gemeinsam die Zukunft unserer Seelsorgeeinheit zu gestalten.

Besonders erwähnt seien die Mitarbeiterinnen, welche im Jahr 2024 ihr Dienstaltersjubiläum feiern konnten, ihnen gebührt ein besonderer Dank für ihr Engagement und ihre Treue.

30 Jahre Deanoz Laura  
15 Jahre Raimann Andrea  
10 Jahre Dörig Patricia

## **Finanzen**

Unsere Körperschaft hat, wie der Name bereits andeutet, die staatskirchenrechtliche Verwaltung der gemeinsamen Aufgaben der Seelsorgeeinheit zu übernehmen. Dies umfasst sowohl die Verantwortung des gesamten Personals als auch die Organisation aller pastoralen Veranstaltungen und Anlässe, die die Seelsorgeeinheit betreffen.

Die Rechnung 2024 des Zweckverbandes schliesst ausgeglichen ab, die Kosten werden gemäss genehmigtem Kostenverteiler auf die beteiligten Kirchgemeinden aufgeteilt. Der Verteilschlüssel ist unverändert bei 40 % Sockel- und 60 % Pro Kopf Beitrag. Die Katholikenzahl beträgt per Ende 2024 noch 5091 und hat gegenüber dem Vorjahr um 127 abgenommen.

Der Nettoaufwand für das Jahr 2024, der auf die Kirchgemeinden verteilt wird, belief sich auf CHF 2'133'624.35, was eine Reduktion von 6.2 Prozent im Vergleich zum ursprünglich budgetierten Betrag ausmacht.

# Zweckverband SE Neutoggenburg

Markus Haag, Verwaltungsratspräsident

Im Budget für das Jahr 2025 belaufen sich die Gesamtkosten auf CHF 2'971'716, was einer Erhöhung von rund 3 Prozent im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Bei den Gehältern wurde der Teuerungsausgleich von 1 % von der katholischen Administration vorgegeben, darüber hinaus wurden die Stufenanstiege gemäss internen Grundsätzen gewährleistet. Das Jahr 2025 stellt für die katholische Kirche ein heiliges Jahr dar und die Seelsorgeeinheit hat sich darauf vorbereitet, ein besonders vielfältiges und ansprechendes Programm anzubieten. Neben den traditionellen und bekannten Anlässen werden zahlreiche neue Veranstaltungen und Aktivitäten angeboten. Für den Kulturgüterschutz des Klosters Maria der Engel in Wattwil wurde vom Zweckverband ein finanzieller Beitrag gesprochen.

## **Dank**

Ich bedanke mich bei den Mitarbeitenden der Geschäftsstelle, dem Vizepräsidenten Ruedi Rüegg, den Verwaltungsratsmitgliedern, der Personalkommission, der Geschäftsprüfungskommission, der öKKU, dem gesamten Pastoralteam und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die angenehme und konstruktive Zusammenarbeit.

Wattwil, im Dezember 2024

# Kath. Konfessionsteil

Thomas Franck, Verwaltungsdirektor

**sg.  
kath.  
ch**

Der Katholische Konfessionsteil des Kantons St.Gallen bildet die Körperschaft aller Katholikinnen und Katholiken im Kanton und gliedert sich in 90 Kirchgemeinden. Er engagiert sich in den Bereichen Kirche, Bildung, Soziales und Kultur und hütet das klösterliche Erbe «Stiftsbezirk St.Gallen», welches den St.Galler Katholiken 1813 anvertraut wurde.

katholischer  
konfessionsteil  
des kantons  
st.gallen

Zu Beginn der Amtsdauer 2024-2027 konstituierte sich der Administrationsrat neu: Präsidiales - Dr. Armin Bossart, Liegenschaften und Forst – Lothar Bandel, Seelsorge und Kath. Schulen – Hans Brändle, *flade* Kath. Kantonssekundarschule – Barbara Hächler, Aufsicht und Kirchgemeinden – Cornelia Brändli-Bommer, Soziales – Rolf Allenspach, Kultur und Medien - Matthias Wettstein. Der Administrationsrat behandelte rund 400 Geschäfte. Einige Beispiele: Projekte für den Unterhalt des vielfältigen Immobilienportfolios mit Gebäuden wie dem Stiftsbezirk und einer Vielzahl an Finanzliegenschaften, Stipendienwesen, Unterstützung der katholischen Schulen, Beitragszusagen an soziale und kulturelle Projekte, aufsichtsrechtliche Geschäfte der Kirchgemeinden, Verteilung von rund 20 Mio. Franken Finanzausgleichsbeiträge an die Kirchgemeinden, die unter Schutzstellung von kirchlichen Kulturgütern stehen, usw. Der Administrationsrat hat für die neue Legislaturperiode Ziele definiert. Im Fokus stehen u.a. die Verfassungsrevision, die Sicherung der Katholischen Kantonssekundarschule *flade* als erfolgreiche öffentliche Volksschule, die Reorganisation der Kath. Administration und der Ressortorganisation des Administrationsrates, die Teilrevision des Finanzausgleichs zu Gunsten der Kirchgemeinden, die Stärkung der Finanzliegenschaften mit dem Überbauung *Tres Terrae* in Altstätten usw.

Der Administrationsrat pflegte wiederum Kontakte zu den verschiedenen Akteuren des politischen und kirchlichen Lebens. Er arbeitet eng mit dem Bischöflichen Ordinariatsrat zusammen. Zentral bleibt die Aufarbeitung der Missbrauchsthematik. Sie hat für den Administrationsrat oberste Priorität. Als Kernstück von verschiedenen Massnahmen wurden Vorschläge zur dualen Abstützung der Strukturen im Bereich Missbrauch zusammen mit der Bistumsleitung erarbeitet und in die öffentliche Vernehmlassung geschickt. Opfer werden bereits seit längerem konsequent an die staatlichen Strafverfolgungsbehörden verwiesen. Innerkirchlich sollen neu Intervention und Ahndung bei Missbrauchsfällen jeglicher Art und die Präventionsarbeit in dual abgestützten Gremien bearbeitet, entschieden und verantwortet werden. Zudem wird die Opferhilfestelle St.Gallen als unabhängige externe Anlaufstelle für Opfer dienen.

Die gestiegenen Kirchenaustrittszahlen von 2023 werden ihre Spuren hinterlassen. Die finanziellen Folgen werden jedoch erst in den kommenden Jahren sichtbar. Dies führt zu einer Verzichtsplanung. Im Rahmen des Budget 2026 werden erste konkrete Sparmassnahmen dem Parlament unterbreitet. Trotz knapper werdenden Mittel möchte der Administrationsrat die Finanzmittel weiterhin gezielt und mit möglichst grosser Wirkung für die Kirche und das Gemeindewohl einsetzen.

Eine grosse bauliche Herausforderung stellt die Sanierung des Kathedraldachs dar. Die Projektierungsarbeiten wurden abgeschlossen. Die Finanzierung dieses über 7 Mio. Franken teuren Bauvorhabens ist noch nicht gesichert, weshalb der Zeitpunkt des Baubeginns noch offensteht.

# Kath. Kollegium

Thomas Franck, Verwaltungsdirektor

Das Katholische Kollegium (Parlament) genehmigte im Juni 2024 die Rechnung 2023 mit einem Gesamtaufwand von 73,3 Mio. Franken bei einem Ertragsüberschuss von 635'000 Franken. Dieses erfreuliche Ergebnis war insbesondere auf einen tieferen Sachaufwand und einen deutlich tieferem Nettoaufwand für die Katholische Kantonssekundarschule *flade* zurückzuführen. Im baulichen Bereich sprach das Katholische Kollegium einen Kredit von 1,3 Mio. Franken für den Ersatz der 387 Fenstern im Gallusschulhaus sowie 0,76 Mio. Franken für den Einbau einer Lüftung und Beleuchtungserneuerung im Barocksaal der Stiftsbibliothek. Für die Realisierung eines neuen Kirchengesangbuchs in der Deutschschweiz wurde ein Darlehen von 0,5 Mio. Franken gewährt. Das Parlament überwies eine Motion zur Anpassung des Finanzausgleichsdekret, damit zukünftig ökologische Baumassnahmen in den Kirchgemeinden stärker finanziell unterstützt werden können.

Die November-Sitzung stand im Zeichen der Wahl eines neuen Parlamentspräsidiums. Bernhard Krempf, Goldach, wurde zum neuen Kollegiumspräsidenten gewählt und Felix Bischofberger, Altenrhein, zum Vizepräsidenten. Das Katholische Kollegium stimmte einem Kredit von 2,1 Mio. Franken für die Renovation des Bischofsflügels im Stiftsbezirk zu. Damit kann der letzte Gebäudetrakt im Stiftsbezirk saniert werden. Zudem verabschiedete das Katholische Kollegium das Budget 2025 mit einem Aufwand von 78,1 Mio. und einem Ertrag von 77,1 Mio. Franken. Dadurch wurde deutlich, dass sich die Finanzsituation der Kirche als Folge der vielen Kirchenaustritte verschlechtert. Überstürzte Sparübungen sind nicht zielführend, weshalb der Administrationsrat erste Entlastungsmassnahmen auf 2026 beantragen will.

Das Katholische Kollegium stimmte der Ausdehnung des Kandidatenkreises für die bevorstehende Bischofswahl auf nicht inkardinierte Priester zu. Damit könnte z.B. auch ein Ordenspriester, der im Bistum St.Gallen tätig ist, zum Bischof gewählt werden. Im Bericht zum Postulat «Wir schauen hin» zeigte der Administrationsrat den Stand der Arbeiten in der Neustrukturierung der Bearbeitung von Missbrauchsfällen sowie in der Prävention auf. Alle Geschäfte, die das Kath. Kollegium 2024 behandelte, können unter <https://sg.kath.ch/sitzungsunterlagen/> eingesehen werden.

Dank der Kirchensteuer kann sich die Katholische Kirche im Kanton St.Gallen als Akteurin für das Gemeinwohl einbringen und die christliche Botschaft in ihren verschiedenen Facetten verkünden und in die Bereiche Soziales, Kultur und Bildung einbringen. Sie bilden das Fundament unserer Gesellschaft. Der Administrationsrat dankt allen Kirchbürgerinnen und Kirchbürgern für die Unterstützung.

# Bilanzübersicht

		Bestand am 01.01.2024	Veränderungen		Bestand am 31.12.2024
			Zuwachs	Abgang	
<b>1</b>	<b>Aktiven</b>	<b>1'501'387.17</b>	<b>2'558'069.51</b>	<b>2'721'402.47</b>	<b>1'338'054.21</b>
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>	<b>1'501'387.17</b>	<b>2'558'069.51</b>	<b>2'721'402.47</b>	<b>1'338'054.21</b>
<b>100</b>	<b>Flüssige Mittel</b>	<b>164'605.07</b>	<b>2'088'147.02</b>	<b>1'675'473.40</b>	<b>577'278.69</b>
1002.03	Kontokorrent acrevis Bank	6'031.10		3'861.50	2'169.60
1002.04	Kontokorrent Raiffeisen	158'573.97	1'483'213.69	1'569'885.23	71'902.43
1002.10	Firmen Sparkonto Raiffeisen		604'933.33	101'726.67	503'206.66
<b>101</b>	<b>Guthaben</b>	<b>1'825.03</b>	<b>338'520.66</b>	<b>314'972.00</b>	<b>25'373.69</b>
1010.01	Verrechnungssteuer	241.50	3'520.66		3'762.16
1010.09	Guthaben Zweckverband	1'583.53	335'000.00	314'972.00	21'611.53
<b>102</b>	<b>Anlagen</b>	<b>1'320'000.00</b>	<b>100'000.00</b>	<b>716'000.00</b>	<b>704'000.00</b>
1020	Geldanlagen	600'000.00	100'000.00	700'000.00	
1021	Anteilscheine	10'000.00			10'000.00
1022	Darlehen an internen Fonds	205'000.00		8'000.00	197'000.00
1023	Mesmerhaus Aeuliweg	505'000.00		8'000.00	497'000.00
<b>108</b>	<b>Transitorische Aktiven</b>	<b>14'957.07</b>	<b>31'401.83</b>	<b>14'957.07</b>	<b>31'401.83</b>
1080	Aktive Rechnungsabgrenzung	14'957.07	31'401.83	14'957.07	31'401.83
	<b>Gesamtktiven</b>	<b>1'501'387.17</b>	<b>2'558'069.51</b>	<b>2'721'402.47</b>	<b>1'338'054.21</b>
<b>2</b>	<b>Passiven</b>	<b>1'501'387.17</b>	<b>418'526.58</b>	<b>581'859.54</b>	<b>1'338'054.21</b>
<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>	<b>544'726.47</b>	<b>265'627.67</b>	<b>572'609.54</b>	<b>237'744.60</b>
<b>200</b>	<b>Laufende Verpflichtungen</b>	<b>7'538.32</b>	<b>232'040.17</b>	<b>233'421.39</b>	<b>6'157.10</b>
2000	Kreditoren	7'538.32	231'674.02	233'055.24	6'157.10
2001.99	Durchlauf Hilfskonto		366.15	366.15	
<b>202</b>	<b>Mittel-/langfristige Schulden</b>	<b>505'000.00</b>		<b>308'000.00</b>	<b>197'000.00</b>
2020	Kredit acrevis	300'000.00		300'000.00	
2022	Internes Fondsdarlehen	205'000.00		8'000.00	197'000.00
<b>204</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>3'400.00</b>		<b>2'400.00</b>	<b>1'000.00</b>
2040	Rückstellungen	3'400.00		2'400.00	1'000.00
<b>208</b>	<b>Transitorische Passiven</b>	<b>28'788.15</b>	<b>33'587.50</b>	<b>28'788.15</b>	<b>33'587.50</b>
2080	Passive Rechnungsabgrenzung	28'788.15	33'587.50	28'788.15	33'587.50
<b>28</b>	<b>Sondervermögen</b>	<b>624'206.57</b>	<b>81'900.24</b>	<b>9'250.00</b>	<b>696'856.81</b>
<b>280</b>	<b>Pflichtfonds</b>	<b>255'461.65</b>	<b>1'450.00</b>	<b>1'250.00</b>	<b>255'661.65</b>
2800.01	Kirchenfond	197'840.80	1'250.00		199'090.80
2800.02	Pfrundfonds Kaplanei	41'120.85			41'120.85
2800.03	Jahrzeitfonds	16'500.00	200.00	1'250.00	15'450.00
<b>282</b>	<b>Vorfinanzierungen</b>	<b>368'744.92</b>	<b>80'450.24</b>	<b>8'000.00</b>	<b>441'195.16</b>
2820.01	Reserve Mesmerhaus	417.09	8'850.24	8'000.00	1'267.33
2820.02	Reserve Kapelle	23'388.15	600.00		23'988.15
2820.03	Reserve Bildung und Jugend	7'093.50			7'093.50
2820.10	Pflichtreserve Verwaltungsliegenschaften	337'846.18	71'000.00		408'846.18
<b>29</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>332'454.13</b>	<b>70'998.67</b>		<b>403'452.80</b>
<b>290</b>	<b>Rücklage für Aufwandüberschuss</b>	<b>332'454.13</b>	<b>70'998.67</b>		<b>403'452.80</b>
2900	Reserve für den Rechnungsausgleich	332'454.13	70'998.67		403'452.80
	<b>Gesamtpassiven</b>	<b>1'501'387.17</b>	<b>418'526.58</b>	<b>581'859.54</b>	<b>1'338'054.21</b>

# Erfolgsrechnung / Budget

Erfolgsrechnung (nach Dienstbereichen)		Budget 2024		Rechnung 2024		Budget 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>1</b>	<b>Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung</b>	<b>66'400</b>	<b>25'700</b>	<b>61'407.71</b>	<b>26'044.42</b>	<b>70'800</b>	<b>25'800</b>
<b>100</b>	<b>Bürgerversammlung, Abstimmungen, Wahlen</b>	<b>2'100</b>		<b>1'636.35</b>		<b>1'900</b>	
3101	Drucksachen, Stimmregister, Inserat	1'100		1'180.75		1'300	
3103	Amtsberichte	300		150.00		200	
3172	Spesen Stimmzähler	200					
3181	Versand	500		305.60		400	
<b>110</b>	<b>Geschäftsprüfungskommission</b>	<b>500</b>		<b>450.00</b>		<b>500</b>	
3002	Sitzungsgelder	500		450.00		500	
<b>120</b>	<b>Verwaltung</b>	<b>37'500</b>		<b>38'416.76</b>		<b>41'800</b>	
3090	Behördenentschädigungen	35'400		36'871.06		40'000	
3101	Büromaterial, EDV	1'300		800.00		1'000	
3181	Porti, Bankspesen	100		87.50		100	
3182	Haftpflicht, Amtsbürgschaft	400		362.00		400	
3651	Beitrag Kirchengemeindeverband	300		296.20		300	
<b>145</b>	<b>Steuereinzugsprovisionen</b>	<b>14'200</b>	<b>2'300</b>	<b>14'536.95</b>	<b>2'456.85</b>	<b>14'500</b>	<b>2'400</b>
3521	Politische Gemeinde	14'200		14'536.95		14'500	
4511	kath. Konfessionsteil		2'300		2'456.85		2'400
<b>151</b>	<b>Pfarrerrat/Gruppen</b>	<b>1'800</b>		<b>1'160.00</b>		<b>1'800</b>	
3090	Personalaufwand Pfarrerrat	1'800		1'160.00		1'800	
<b>170</b>	<b>Pfarrhaus</b>	<b>10'300</b>	<b>23'400</b>	<b>5'207.65</b>	<b>23'587.57</b>	<b>10'300</b>	<b>23'400</b>
3120	Wasser, Energie, Heizung	4'200		4'387.55		4'200	
3139	Reinigungs- und Verbrauchsmaterial	300				300	
3141	Baulicher Unterhalt	3'000		108.10		3'000	
3151	Möbilien, Maschinen, Unterhalt	2'000				2'000	
3182	Gebäude- und Mobiliarversicherung, Grundsteuer	800		712.00		800	
4271	Mietertrag inkl. Nebenkosten		23'400		23'587.57		23'400
<b>2</b>	<b>Kirchlicher Sachaufwand</b>	<b>68'100</b>	<b>3'600</b>	<b>58'855.15</b>	<b>3'600.00</b>	<b>105'100</b>	<b>3'600</b>
<b>230</b>	<b>Kirchenmusik</b>	<b>3'700</b>		<b>2'764.55</b>		<b>3'700</b>	
3141	Orgelunterhalt	2'000		1'264.55		2'000	
3634	Kirchenchor	1'200		1'000.00		1'200	
3651	Musikgesellschaft	500		500.00		500	
<b>240</b>	<b>Kirchlicher Bedarf</b>	<b>8'200</b>		<b>4'623.25</b>		<b>8'700</b>	
3131	Hostien, Messwein, Kerzen, Oel, Paramenten, liturgische Geräte	4'000		2'452.00		4'000	
3133	Dekorationen und Blumen	3'000		2'171.25		3'000	
3151	Unterhalt Paramenten, liturgische Geräte	1'200				1'700	

# Erfolgsrechnung / Budget

Erfolgsrechnung (nach Dienstbereichen)		Budget 2024		Rechnung 2024		Budget 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>290</b>	<b>Kirchen und Kapellen</b>	<b>56'200</b>	<b>3'600</b>	<b>51'467.35</b>	<b>3'600.00</b>	<b>92'700</b>	<b>3'600</b>
3111	Anschaffung Mobilien	5'000		4'404.05			
3120	Wasser, Energie, Heizung	18'700		16'104.00		18'700	
3139	Reinigungs- und Verbrauchsmaterial	2'000		1'386.60		2'000	
3141	Baulicher Unterhalt	21'000		19'284.95		62'000	
3151	Mobilien, Maschinen, Unterhalt	2'000		2'287.25		2'000	
3182	Gebäude- und Mobiliarversicherung, Grundsteuer	7'500		8'000.50		8'000	
4271	Benützungserträge		3'600		3'600.00		3'600
<b>4</b>	<b>Pfarrreileben</b>	<b>23'500</b>		<b>19'218.15</b>	<b>459.00</b>	<b>13'000</b>	
<b>430</b>	<b>Kirchliches Leben, Veranstaltungen</b>	<b>12'000</b>		<b>9'218.15</b>	<b>459.00</b>	<b>13'000</b>	
3130	Apéros / Konsumationen Pfarreiheim	3'000		2'195.95		3'000	
3139	Kirchliches	6'000		3'339.55		5'000	
3620	sonstige Anlässe	3'000		3'682.65		5'000	
4360	Rückerstattungen				459.00		
<b>498</b>	<b>Friedhof und Wegkreuze</b>	<b>11'500</b>		<b>10'000.00</b>			
3141	Unterhalt und Pflege	11'500		10'000.00			
<b>5</b>	<b>Diakonie, Soziale Aufgaben</b>	<b>12'500</b>		<b>16'750.00</b>		<b>17'000</b>	
<b>550</b>	<b>Beiträge und Hilfsaktionen</b>	<b>12'500</b>		<b>16'750.00</b>		<b>17'000</b>	
3629	Beiträge	12'500		16'750.00		17'000	
<b>9</b>	<b>Finanzen</b>	<b>532'800</b>	<b>674'000</b>	<b>563'652.52</b>	<b>689'780.11</b>	<b>567'800</b>	<b>744'300</b>
<b>900</b>	<b>Gemeindesteuern</b>	<b>79'200</b>	<b>475'000</b>	<b>81'894.35</b>	<b>492'990.16</b>	<b>80'800</b>	<b>490'000</b>
3711	Zentralsteuer	79'200		81'894.35		80'800	
4001	Einkommens- und Vermögenssteuer		470'000		484'563.66		485'000
4002	Quellensteuer		5'000		8'426.50		5'000
<b>910</b>	<b>Schenkungen, Legate</b>	<b>500</b>		<b>510.00</b>	<b>1'068.45</b>	<b>500</b>	
3632	Stiftmessen-Stipendien	500		510.00		500	
4390	Jahrzeitstiftungen				200.00		
4691	Schenkungen, Legate, Opfer				868.45		
<b>920</b>	<b>Finanzausgleich</b>		<b>161'200</b>		<b>161'200.00</b>		<b>220'200</b>
4620	Ressourcenausgleich		121'200		121'200.00		210'500
4621	Lastenausgleich Personal		26'900		26'900.00		
4622	Lastenausgleich Verwaltungsliegenschaften		13'100		13'100.00		9'700
<b>940</b>	<b>Mesmerhaus, Aeuliweg 2</b>	<b>28'800</b>	<b>28'800</b>	<b>23'477.50</b>	<b>23'477.50</b>	<b>30'600</b>	<b>30'600</b>
3120	Wasser, Energie, Heizung	5'000		4'000.90		4'300	
3139	Reinigungs- und Verbrauchsmaterial	200				200	
3141	Baulicher Unterhalt	4'000		4'456.16		5'000	
3151	Unterhalt Maschinen/Mobilien	1'000				1'000	

# Erfolgsrechnung / Budget

Erfolgsrechnung (nach Dienstbereichen)		Budget 2024		Rechnung 2024		Budget 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3182	Gebäude- und Mobiliarversicherungen, Grundsteuern	1'400		1'335.20		1'400	
3220	Kreditzinsen inkl. Fondsdarlehen	6'100		4'835.00		1'000	
3821	Einlage in Liegenschaftsreserve	11'100		8'850.24		17'700	
4230	Mieten		28'800		22'800.00		30'600
4360	Rückerstattungen				677.50		
<b>950</b>	<b>Zinsen</b>		<b>9'000</b>		<b>11'044.00</b>		<b>3'500</b>
4220	Anlagen des Finanzvermögens		9'000		11'044.00		3'500
<b>970</b>	<b>Nicht aufteilbare Posten</b>	<b>93'300</b>		<b>142'798.67</b>		<b>109'900</b>	
3800	Einlagen in Fonde			200.00			
3820	Einlagen in Vorfinanzierungen/Reserven			71'600.00			
3822	Einlage in Reserve für den Rechnungsausgleich	93'300		70'998.67		109'900	
<b>995</b>	<b>Zweckverband Seelsorgeeinheit</b>	<b>331'000</b>		<b>314'972.00</b>		<b>346'000</b>	
3651	Beitrag Zweckverband Neutoggenburg	331'000		314'972.00		346'000	
	<b>Total Aufwand</b>	<b>703'300</b>		<b>719'883.53</b>		<b>773'700</b>	
	<b>Total Ertrag</b>		<b>703'300</b>		<b>719'883.53</b>		<b>773'700</b>

# Steuerabrechnung 2024

Steuerart			Sollbetrag	Eingang	Abgang	Rückstände
1.	Rückstand Vorjahr	90'655.01				
	Einkommens- und Vermögenssteuern					
	a) Vorjahressteuern		138'050.28	90'595.90	6'677.78	40'776.60
	b) Laufende Steuern 24%		432'246.56	393'967.76	-2'387.15	40'665.95
	Jahressteuern	1'801'017.60				
	Vorjahressteuern	190'302.85				
	Einf. Steuer 100%	1'991'320.45				
	Zwischentotal		570'296.84	484'563.66	4'290.63	81'442.55
2.	Quellensteuern			8'426.50		902.25
	Total			492'990.16		82'344.80

## Vom Steuereingang entfallen auf

	Ordentliche Kirchensteuer	Spezialsteuer	Zentralsteuer	total
	20	0	4	24
	409'471.91	1'623.90	81'894.35	492'990.16

# Steuerplan 2025

## 1. Steuerbedarf 2025

Aufwand	773'700.00
Ertrag	283'700.00
Steuerbedarf	490'000.00

## 2. Mutmasslicher Steuerertrag 2025

Die politische Gemeinde rechnet mit Mehreinnahmen  
Die kath. Kirchgemeinde budgetiert ebenfalls optimistisch

## 3. Steuerfuss in %

	Ordentliche Kirchensteuer	Spezialsteuer	Zentralsteuer	Total
	20	0	4	24

## 4. Steuereingang

von Einkommen/Vermögen	333'300	0	66'700	400'000
Aus Vorjahren	70'800	0	14'200	85'000
Quellensteuern	4'200	0	800	5'000
Gesamtsteuereingang	408'300	0	81'700	490'000

# Fondsausweis

Bestand aller Pflichtfonds		255'661.65	
Fondsausweis	Sparkonto Raiffeisen anteilmässig		255'661.65
Total		255'661.65	255'661.65

# Liegenschaftsverzeichnis

Grundstück	Objekt	Versich'Nr.	Amtlicher Zeitwert	Buchwert per 31.12.2024
Verwaltungsliegenschaften				
136	Kirche Grütli Gebäudegrundfläche Hofraum, Anlagen, Wiese, Wald, Weg, Bach	619	8'779'000.00	0
255	Kapelle Loretostrasse Gebäude, Gartenanlage	368	514'000.000	0
159 141	Pfarrhaus Schabeggweg Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten	102	840'000.00	0
483	Grundstück Grütli ½ Miteigentum; Friedhof, Anlagen, Hofraum, Weg		200'000.00	0
299	Grundstück Vordermeienberg Wald Weg		100.00	0
Finanzliegenschaften			Verkehrswert	
518	Mesmerhaus Aeuliweg Wohnhaus, Schopf, Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten	367 104	691'000.00	497'000.00

# Erfolgsrechnung/Budget Zweckverband

Nach Dienstbereichen

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)	Voranschlag 2024		Rechnung 2024		Voranschlag 2025	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1 Verwaltung	713'046	287'620	688'894.27	285'942.94	725'814	289'720
110 Geschäftsprüfungskommission	3'700	2'500	3'350.00	2'650.00	4'200	3'500
120 Verwaltung, Kommissionen	399'888	262'020	380'775.31	258'157.14	414'822	261'080
140 Sekretariat	261'858	14'400	261'448.53	15'145.80	254'692	14'940
148 Informatik	34'500	3'200	29'678.71	3'200.00	36'900	3'200
151 Pfarrei- und Pastoralrat	8'100	5'500	8'856.59	6'790.00	10'200	7'000
152 Dekanats- und Bistumsaufgaben	5'000		4'785.13		5'000	
2 Seelsorge und Gottesdienst	1'462'558	104'080	1'445'066.46	132'251.01	1'502'493	67'254
210 Seelsorgepersonal	787'644	42'360	778'672.18	61'335.44	791'756	23'560
220 Dienstpersonal	497'932	58'960	500'706.89	63'339.07	526'531	36'542
230 Kirchenmusik	172'982	2'760	163'502.97	7'576.50	180'206	7'152
240 Kirchlicher Bedarf	4'000		2'184.42		4'000	
3 Glaubensverkündigung	435'984	60'000	396'800.37	81'919.95	400'984	69'000
310 Religionsunterricht	330'402	60'000	300'231.01	81'919.95	301'993	69'000
320 Publikationen	92'480		83'467.36		84'820	
330 Beiträge	13'102		13'102.00		14'171	
4 Pfarreileben	271'908	182'267	289'338.24	208'404.44	303'925	202'536
410 akj Stelle	107'267	107'267	111'310.85	111'310.85	112'036	112'036
420 Dienstpersonal	105'741	75'000	118'561.60	90'792.13	121'489	90'500
430 Kirchliches Leben, Veranstaltungen	58'900		59'465.79	6'301.46	70'400	
5 Diakonie, Soziale Aufgaben	27'000	1'000	23'735.59	456.00	38'500	1'000
510 Freiwilligenarbeit	13'000		11'256.19		15'500	
540 Diakonie	9'000	1'000	7'479.40	456.00	7'500	1'000
550 Beiträge und Hilfsaktionen	5'000		5'000.00		15'500	
9 Finanzen		2'275'529		2'134'860.59		2'342'206
995 Beiträge Kirchengemeinden		2'275'529		2'134'860.59		2'342'206
Total Aufwand	2'910'496		2'843'834.93		2'971'716	
Total Ertrag		2'910'496		2'843'834.93		2'971'716

# Gedanken aus der Pastoral

Das Pastoralteam

Seit Beginn des neuen Kirchenjahres präsentiert sich unsere Website neutoggenburg.ch in einem neuen modernen Look. Aber nicht nur das Aussehen hat sich geändert. Die Website spiegelt nun auch das neue Seelsorgekonzept wider. Die Ressorts mit ihren Bereichen, Veranstaltungen und Verantwortlichen haben einen prominenten Platz erhalten und machen die Ressortarbeit sichtbar. Was sich im 2024 in den Ressorts sonst noch alles getan hat, stellen wir im Folgenden vor:

Im Rahmen der Hilfe an Passantinnen und Passanten konnte das Ressort **Diakonie** im Laufe des Jahres 31x Migros-Gutscheine im Wert von Fr. 20.- und 5x im Wert von Fr. 50.- aushändigen. Die Einnahmen für das Jahresprojekt „Mit einer Nähmaschine in die Selbstständigkeit“ betragen insgesamt Fr. 3979.75. In allen Pfarreien wurden Diakoniegottesdienste durchgeführt, die für die Nöte der Mitmenschen sensibilisieren und zum diakonischen Handeln im Alltag motivieren.

Das Ressort **Erstkommunion und Versöhnungsweg** hat im vergangenen Jahr erfolgreich die Erstkommunion geplant und durchgeführt. Unter dem Motto «Wir haben einen Schatz gefunden» konnten 43 Kinder auf dem Weg zur Erstkommunion spielerisch verschiedene Aspekte des Sakramentes erfahren und erleben. In einer Schatzkiste konnten sie verschiedene Erinnerungsstücke an die Zeit der Begegnung mit Jesus mit nach Hause nehmen. Ebenfalls wurde in diesem Jahr der Versöhnungsweg für Kinder aus der vierten und fünften Klasse durchgeführt. Die einzelnen Stationen dieses Weges standen jeweils für eine Woche in jeder Kirche unserer Seesorgeeinheit und konnten so das Konzept «Versöhnung» für alle Pfarreiangehörigen erfahrbar machen.

Im Ressort **Firmung und Pastoral 18+** hat das Firmteam das Konzept für den Vorbereitungsweg zur Firmung angepasst. Dazu wurden die Highlights vom vorgängigen Pilgerweg und vom diakonischen Firmweg zusammengeführt. Ergänzend wurde den Firmandinnen und Firmanden neu eine freiwillige Romreise angeboten. Die jungen Erwachsenen haben sich von den spirituellen Auszeiten und der Vielfalt der katholischen Kirche in Rom mitreissen lassen. Die Firmung fand am Pfingstmontag mit Generalvikar Guido Scherrer statt. Die offene und kommunikative Art der Gruppe hat es dem Firmteam ermöglicht, ihnen auch ein individuelles Giveaway auf ihren weiteren Glaubensweg mitzugeben.

Das Ressort **Frauen** steht nicht nur im regelmässigen Kontakt mit Präsidentinnen der vier Frauengemeinschaften unserer Seelsorgeeinheit, sondern beteiligt sich auch aktiv an der Gestaltung unterschiedlicher spiritueller Frauenangebote. Die jährliche Mitgestaltung des Weltgebetstags in wechselnden Pfarreien stärkt die Vernetzung und wird sehr positiv von den örtlichen Frauengruppen wahrgenommen. So hat die Ressortleitung in diesem Jahr die ökumenische Weltgebetstags-Feier in Mogelsberg organisatorisch unterstützt und eine Maiandacht in Mogelsberg gestaltet.

Im Ressort **Freiwillige** zeigt die neue Koordination der Freiwilligenarbeit erste positive Entwicklungen, steht jedoch auch vor Herausforderungen, die gezielte Aufmerksamkeit erfordern. In den Pfarreien Mogelsberg, St. Peterzell, Oberhelfenschwil, Lichtensteig und Ricken haben die Bezugspersonen ihre aktive Funktion aufgenommen. Den Freiwilligen dieser Pfarreien wurden bzw. werden wichtige Informationen betreffend ihres Engagements per Versand zur Verfügung gestellt. Der erste Freiwilligenanlass auf der Ebene der gesamten Seelsorgeeinheit fand eine gute Resonanz als wertvolle Bereicherung für die kirchliche Gemeinschaft.

# Gedanken aus der Pastoral

Das Pastoralteam

Im Ressort **Jugend und Minis** hat Monika Brkic mit viel Elan und Motivation ein abwechslungsreiches und spannendes Jahresprogramm für die Jugendarbeit auf die Beine gestellt. Leider konnten aufgrund ihres Mutterschaftsurlaubs nicht alle Angebote durchgeführt werden. Im Bereich der Ministrantenpastoral spiegelt sich die gesellschaftliche Entwicklung wider: Es wird immer schwieriger, neue Ministrantinnen und Ministranten zu gewinnen. Umso wichtiger, dass auch in diesem Jahr neben dem Ministrantendienst verschiedene gemeinschaftsfördernde Anlässe angeboten wurden.

Durch das Ressort **Liturgie** wurde im vergangenen Jahr der Austausch und die Vernetzung zwischen den Mesmerinnen und Mesmer durch ein Treffen mit der Möglichkeit zur Rückmeldung an und durch das Ressort unterstützt. Bei diesem konnten Inputs abgeholt und Fragen aufgearbeitet werden; ausserdem konnte man sich zum derzeitigen Stand und den eigenen Erfahrungen und Wünschen austauschen. Im Jahr 2024 wurde ausserdem mit der Suche nach einem Kirchenmusiker, einer Kirchenmusikerin für die Seelsorgeeinheit begonnen.

Zur Basis des Ressorts **Männer** gehören Gemeinschaft, Aktion und Spiritualität. In einem Chat werden spirituelle Impulse geteilt. Ein Highlight dieses Jahres war die Besichtigung der Kartause Ittingen im Thurgau. Der Pokerabend vor dem Aschermittwoch war erfrischend gesellig und humorvoll. Es wird über alltägliche Dinge gesprochen, die beschäftigen und besonders über den christlichen Glauben. Nach positivem Erlebnis, Gespräch, Impuls und Trank kehren alle gestärkt zurück zum täglichen Umfeld, um dort die gewonnene Freude weiterzugeben.

Schwerpunkt im Ressort **Öffentlichkeitsarbeit** waren die Vorarbeiten zur neuen Website, die rechtzeitig zum neuen Kirchenjahr auf den 1. Dezember online gegangen ist. Neben einer prominenteren Platzierung der Veranstaltungen sind nun auch die Ressorts zu finden. Ebenfalls neu ist die Rubrik «Lebensmomente», welche Unterstützung für die verschiedenen Facetten des kirchlichen Lebens anbietet.

Im Ressort **Ökumene und Erwachsenenbildung** wurde die Beziehung zu unseren drei reformierten Partnern durch verschiedene ökumenische Projekte und Gottesdienste gepflegt. Unter der Leitung von Monika Rutz wurde das ökumenische Projekt «Netzwerk Begleitung» durch das Jahr geführt, und dabei Menschen im Alltag durch helfende Hände und offene Ohren unterstützt. Die Veranstaltungsreihe «Bis zuletzt leben können» über die letzte Lebensphase konnte mit einem Kinofilm, Alltagsexerzitien und einem Ausflug mit Erfolg abgeschlossen werden.

Die Familien der 43 Kinder, die in den vergangenen beiden Jahren in der Seelsorgeeinheit getauft wurden, hat das Ressort **Partnerschaft, Ehe und Familie** mit periodisch versendeten Briefen zur christlichen Inspiration im Familienalltag beschenkt. Dazu verwendet wurden die Materialien von *farbenspiel.family*, sowie kleine Bilderbücher, jeweils passend zur Zeit im Kirchenjahr. Ausserdem konnte die Rekordzahl von 520 Personen aus allen sieben Pfarreien von der Adventssäckli-Aktion profitieren. In Oberhelfenschwil und Wattwil fand jeweils ein Ehejubiläumsgottesdienst mit anschliessender Feier von insgesamt beeindruckend vielen Treuejahren statt.

# Gedanken aus der Pastoral

Das Pastoralteam

Im Ressort **Pastoral 60+** wurden auch im vergangenen Jahr Anlässe, Gottesdienste und Fahrten für Seniorinnen und Senioren der Seelsorgeeinheit unterstützt. 2024 wurde durch fünf verschiedene Gruppen ein Programm mit Fahrten, Andachten und Seniorennachmittagen auf die Beine gestellt, mit unterhaltsamen, spirituellen und informativen Aspekten. Eine dieser Gruppen ist «Senioren für Senioren», die mit einem besonderen Anlass in Oberhelfenschwil ihr 20-jähriges Jubiläum feierte. Im Neckertal ist geplant, durch die Gründung eines Vereins für alle im Neckertal aktiven Gruppen der Seniorenarbeit die Zusammenarbeit mit der Gemeinde und dem Zweckverband zu optimieren.

Im Zusammenhang mit dem neuen Seelsorgekonzept wurde im Rahmen des Ressorts **Pfarreianliegen** der Pastoralrat wieder aktiviert. Dieses Gremium setzt sich neben dem Pastoralteam aus Delegierten der Pfarreiräte zusammen. In zwei Sitzungen wurden verschiedene Aspekte der Pastoral in unserer Seelsorgeeinheit aufgenommen.

Das Ressort **Religionsunterricht und Katechese** wird mit wachsendem Personalmangel anspruchsvoller. Die Katechetinnen sind dennoch mit vollem Elan dabei. Sie unterstützen das neue Projekt «Lernort Kirche». Anstatt die ausserschulischen Angebote auf Hemberg zu begrenzen, wurde das Konzept überarbeitet. Im Schuljahr 2024/25 werden als Pilotphase fünf ganztägige «Lernort Kirche» Angebote über die Seelsorgeeinheit verteilt angeboten. Davon waren vier beim Anmeldeschluss bereits ausgebucht. Der konfessionelle ausserschulische Religionsunterricht an der Oberstufe findet auch immer grösseren Anklang.

Die Ressorts ermöglichen tolle und vielfältige Anlässe und Angebote. Durch Bilder und Eindrücke können Sie auf unserer Website in der Rubrik «Rückblicke» stöbern. Wir danken an dieser Stelle allen ganz herzlich, die sich in unserer Seelsorgeeinheit, in den Pfarreien und Kirchgemeinden, in den Gremien, Vereinen und Gruppierungen oder auch als Einzelne für eine lebendige und authentische Kirche vor Ort engagieren.

## Übersicht Ressortbeauftragte (Stand: 10.01.2025)

Diakonie:	Maria Tomekova (bis 28. 2. 2025)
Erstkommunion und Versöhnungsweg:	Alexander Michel
Firmung und Pastoral 18+:	Valentina Kovacevic
Frauen:	Maria Tomekova (bis 28. 2. 2025)
Freiwillige:	Maria Tomekova (bis 28. 2. 2025)
Jugend und Minis:	Ansprechperson: Michaela Bauer
Liturgie:	Alexander Michel
Männer:	Mathias Ress
Öffentlichkeitsarbeit:	Michael Pfiffner
Ökumene und Erwachsenenbildung:	Alexander Michel
Partnerschaft, Ehe, Familie:	Anna Michel
Pastoral 60+:	Alexander Michel
Pfarreianliegen:	Michael Pfiffner
Religionsunterricht und Katechese:	Valentina Kovacevic

# Bericht und Anträge der Geschäftsprüfungskommission

Bernadette Krucker – Edith Schefer – Johann Jung

an die Bürgerversammlung der Katholischen Kirchgemeinde Lichtensteig

Geschätzte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2024 sowie die Anträge des Kirchenverwaltungsrates über Budget und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2025 geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Amtsführung ist der Kirchenverwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Jahresrechnung und die Amtsführung sowie die Anträge des Kirchenverwaltungsrates über Budget und Steuerfuss den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir stellen fest, dass der Kirchenverwaltungsrat seinen Kontrollpflichten vorschriftsgemäss nachgekommen ist.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2024 sei zu genehmigen
2. Die Anträge des Kirchenverwaltungsrates über Budget und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2025 seien zu genehmigen.

Lichtensteig, 11. Februar 2025

Die Geschäftsprüfungskommission

# Prüfungs- und Genehmigungsvermerke

Die Richtigkeit der Verwaltungs- und Bestandesrechnung bestätigt per 31. Dezember 2024

Gisela Schönenberger

---

Genehmigt durch den Kirchenverwaltungsrat am 13. Februar 2025

Angela Bruhin, Präsidentin

---

Carola Britt, Aktuarin

---

Durch die Revisoren der GPK geprüft und für richtig befunden am 11. Februar 2025

Bernadette Krucker, Präsidentin

---

Edith Schefer

---

Johann Jung

---

Genehmigt durch die Bürgerschaft am 01. April 2025

Die Stimmzählenden

---

---



[www.neutoggenburg.ch](http://www.neutoggenburg.ch)